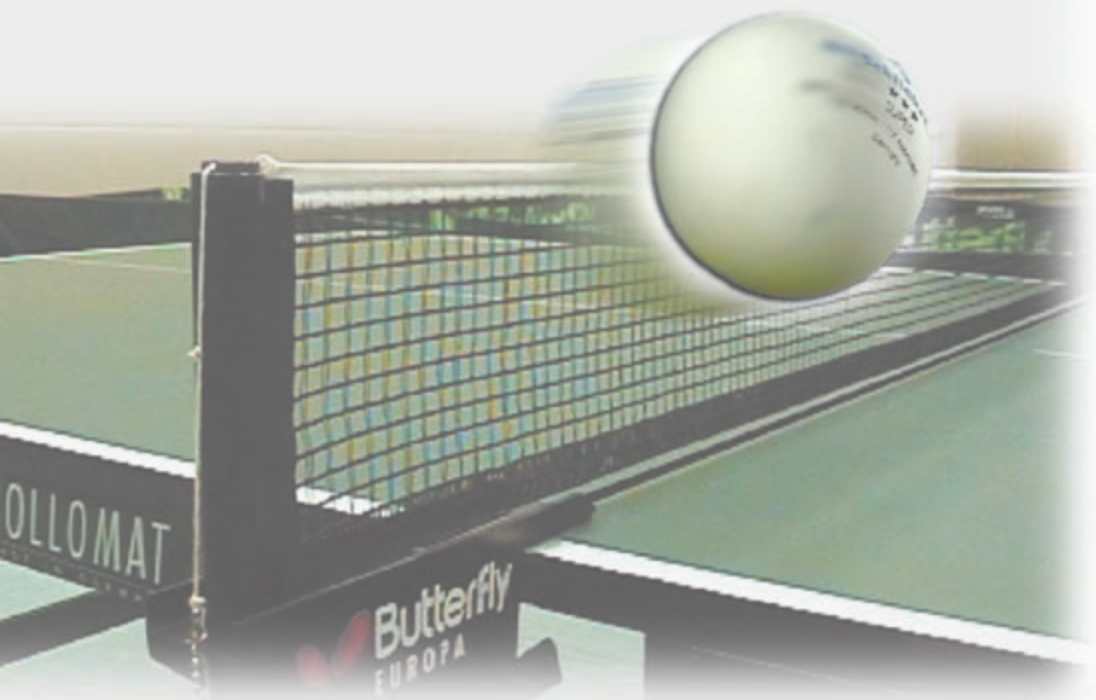


Netzroller



Neuaufgabe 2005

- Vereinskalendar
- Damen | Herren | Schüler & Jugend
- Wichtige Telefonnummern
- Anekdotchen aus Sun Parc und Neujahrsfeier

Grußwort

Liebe TTG'ler,
liebe Freunde einer guten
Gemeinschaft,

*»lebt denn der gute alte Netzroller
noch?« »Ja, er lebt noch ...«*

Warum weiß so recht keiner; von vielen vermisst, aber von keinem vorangetrieben, unser Netzroller!!!

Nun ist es wieder soweit: Mit dieser neuen Auflage erscheint, nach viel zu langer Pause, wieder unsere Vereinzeitschrift. Dies ist dem Engagement einiger unermüdlich für den Verein aktiven Vorstandskollegen und Vereinsmitgliedern zu verdanken. Allen, die zum Gelingen dieser ansprechenden Ausgabe beigetragen haben, möchte ich herzlich danke sagen.

Nur wer schon mal an solch einem Werk mitgearbeitet hat, kann ermessen, welche Mühen und welcher zeitliche Einsatz damit verbunden ist.

Diese Produktion steht wieder einmal für das, was unseren Verein ausmacht. Eine gelungene Gemeinschaftsproduktion, zu der viele Ihnen ganz persönlichen Beitrag geleistet haben.

Gerade dieser Gemeinschaftssinn ist der Garant für den nun schon fast drei Jahrzehnte währenden Erfolg. Die meisten



von uns sind beruflich und privat so eingebunden, dass bei uns eine ›one man show‹, wie in vielen Vereinen üblich, gar nicht möglich ist.

Ich wünsche uns allen, dass wir den Geist der Gemeinschaft in unserem **etwas anderen Verein** noch über viele Jahre bewahren können.

Ich freue mich jetzt schon auf die nächsten Highlights des Vereins, über die wir – dann als Vereinsgeschichte – auf unserer Homepage oder in künftigen Ausgaben des Netzrollers lesen werden.

Bis dahin verbleibe ich mit einem dreifachen Schmetter-Ball.

Euer Ralph F. Löhner
1. Vorsitzender

Inhalt

Trainingsaufruf an alle!

Für alle, die es vergessen haben:
Die Damen und Herren der TTG dürfen montags und donnerstags ab 19:00 Uhr in der beheizten Dreifachsporthalle der Stadt Kerpen trainieren – auf neuen Donic-Platten und mit heißer Dusche hinterher. Attraktiv?

Neue Mailadressen

Ja, es ist so: Die besten Infos kommen per E-Mail (mit Ausnahme dieses Netzrollers natürlich). Schnell und bequem. Das sind die wichtigen Termine, die Neuigkeiten auf unserer Website, die aktuellsten Spielergebnisse. Bitte gebt doch Eure neuen Mailadressen an Hans Arnold.

Anregungen für den nächsten Netzroller

Nach dem Netzroller ist vor dem Netzroller: Was sollte im kommenden Netzroller stehen? Magst Du einen inhaltlichen Beitrag leisten? Alle Anregungen bitte an Ralf, z.B. unter info@ttg-langenich.de

Vereinstermine	4
Die Damen	5
Neujahrsfeier	6, 7, 8
Vereinshymne	9
Schüler & Jugend	10, 11
Sun Parcs	12, 13
Die Herren	14
Selbstbild, Telefonnummern	15

www.ttg-langenich.de

Termine

Hier findet Ihr die Vereinstermine bis zum Start der neuen Saison ...

Mi **23.2.** Besprechung Sun Parcs, 19:00 im Keglerheim

Fr–Fr **18.-25.3.** Sun Parcs

So **1.5.** Trödelmarkt (Helfer gesucht)

Sa **28.5.** Feiern in der Grillhütte, ggf. Autorally, Saisonabschluß, vielleicht eine Aufstiegsfeier, mit Kindern und Eltern der Schüler und Jugendlichen

So **29.5.** Damenversammlung, 10:30 bei Marion

Mi **1.6.** Herrenversammlung, 19:30 Keglerheim

Sa, So **30./31.7.** Zeltlager mit den Schülern, bei Interesse

Mo, Do **29.8. + 1.9.** Powertraining zum Saisonstart mit Trainer

Sa, So **3./4.9.** Erster Spieltag der neuen Saison

So **4.9** Jahreshauptversammlung (mit Neuwahlen)

Sa, So **10./11.9.** Kreismeisterschaften, Ausrichter Mödrath

● Sa, So **15./16.10.** Bezirksmeisterschaften Mittelrhein, Ausrichter eventuell TTG Langenich

Die Damen

Der Verein hat es diese Saison wieder geschafft, drei Damenmannschaften zum Meisterschaftswettkampf zu melden. Es gibt nicht viele Vereine im Kreis, die damit aufwarten können.

Die **1. Mannschaft** hat es nach einer sensationellen Saison endlich geschafft, in die Landesliga

aufzusteigen. Durch die Neugliederung der Bezirke steigen in ihrer Gruppe leider dieses Jahr sechs von zehn Mannschaften ab, wodurch es für sie nicht die geringste Chance auf einen Klassenerhalt gibt.

So können sie ohne Druck in diese Klasse hineinschnuppern und ihr Können mit den Gegnern messen. Leider reicht es bisher aber nur zu einem vorletzten Platz in der Tabelle. In der Mannschaft spielen Hildegard Schoulen, Angelika Lerwe, Renate Bastian und Sabine Griep.



Die **2. Damenmannschaft** spielt in der Kreisliga A. Dieses Jahr sieht es so aus, als wenn sie um den Klassenerhalt bangen müssen.

Langsam macht sich also der Trainingsmangel bemerkbar.

In der Mannschaft spielen Monika Roestek, Heike Schoulen, Brigitte Fischenich, Alexandra Schilling und Astrid Gaus.

Die **3. Damen** spielt in der Kreisliga B. Mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis stehen sie auf dem dritten Platz in der Tabelle. Hoffentlich können sie ihn

bis zum Ende der Serie beibehalten.

In der Mannschaft spielen Hiltrud Schröder, Marion Kaulisch, Silke Timm, Rita Löhr und Elke Grundstra.

Neujahrsfeier

Vor vielen, vielen Jahren

feierten die Mitglieder der TTG Langenich jedes Jahr im Dezember ihre Weihnachtsfeier. Und auch in anderen Vereinen, Betrieben, Schulen, Kindergärten und so weiter gab es eine Nikolaus- und Adventsfeier, Weihnachtsfeier und -essen, jedes Jahr immer mehr, so dass man sich bei der TTG Langenich was Neues überlegte. Warum nicht lieber am Jahresanfang feiern? Dann bleibt man wenigstens im Feiern drin!

Und so geschah es, dass man schon seit Jahren im Januar feiert. In diesem Jahr war es aber ein bisschen anders als in den Vorjahren, denn unser 1. Vorsitzender Ralph Löhr war (fast) pünktlich. Und so konnte er bereits zu Beginn der Feier alle Mitglieder begrüßen, ihnen ein fröhliches neues Jahr und einen harmonischen Abend wünschen. Und noch etwas war anders als sonst: **Axel hatte Geburtstag**. Es hat ihm zwar nicht viel genutzt, denn beim Kegeln war er auch nicht besser als sonst, ansonsten hatte er sich wohl prächtig amüsiert.

Was aber wie immer war, es gab keine Ehrungen. Weder wurden Clubmeister ausgezeichnet (Würden überhaupt Clubmeisterschaften ausgespielt?) noch wurden – wie in anderen Vereinen üblich – langjährige Mitglieder geehrt. Vielleicht klappt es ja beim nächsten Mal.



Aber es wurde viel gekegelt und gelacht, getrunken, und auch vom Essen blieb nichts mehr übrig. Vor allem aber wurde viel gekegelt – es wurde richtig stressig. Es wurden zuerst zwei Teams gebildet, die gegeneinander antraten, wobei nur die geworfenen Kegel

ermittelt wurden. Das war ja noch relativ einfach. Später, als dann die **Kegelexperten** von unserem **Animateur Jochen** zu Rate gezogen wurden, wurde es etwas komplizierter. So kegelte man in der nächsten Runde direkt gegeneinander und wer verlor, hatte sich rausgekegelt. Am Schluss wurden Viererteams gebildet, zusammengestellt durch Losentscheid, und es wurde Sechstagerennen gespielt, und zum Schluss gab es ein souveränes Siegerteam. Vom Kneipenwirt und seiner Frau gab es zur Belohnung



noch für jedes Mitglied aus dem Siegerteam einen Gutschein fürs Keglerheim (Foto siehe nächste Seite).



Es wurde viel und lange gespielt, man kam ja kaum zum Reden. Zum Schluss (es war schon nach XII Uhr!) schafften ein paar Frauen es gerade noch, sich wegen Karneval abzusprechen, denn Rosenmontag war auch nicht mehr weit.



Neujahrsfeier (Fortsetzung)

Und auch unser **Kassierer** war den ganzen Abend vergnügt. Seine Ernüchterung kam erst einige Tage später, als er die Zeche für den Abend zahlen musste.

Vielleicht hat es anderen Mitgliedern am 8. Januar auch so gut gefallen wie mir. Was wir im Januar 2006 machen ist noch offen.

Hat jemand eine gute Idee?

Vielleicht kommen dann auch die Mitglieder, die in diesem Jahr keine Lust hatten?



Schön wär's und schön war's.

Brigitte Fischenich

Bei unserem Wirt und seiner Frau möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken. Es war sehr schön bei Euch im Keglerheim!

Vereinshymne

■ Vor genau fünfunzwanzich Johr,
wor manchem hee janz klor,
Tischtennis zu spille, mit Hätz un Wille
für Langenich.

Die TTG-Vereinshymne zum
25jährigen Jubiläum.
Original: Bläck Fööss,
En unserem Veedel

Mit e paar Herre fing et ahn,
auch Fraue hatte flück Spaß drahn,
selvs Mädchen un Junge, die ham'mer jefunge
in Langenich.

Wat och passeet, dat eine es doch klor,
us Pingpong is un bliev
so schön, wie et immer wor.
En demm Verein he, _____

denn hee, hee sim'mer Fründe,
mier fiere nie allein.
En demm Verein he.

■ Doch mir stonn nit nur an der Plaat,
och süns hätt der Verein Format,
is offen un hätzlich, denn er is letztlich
us Langenich.

Wat och passeet, dat eine es doch klor,
us Pingpong is un bliev
so schön, wie et immer wor.
En demm Verein he, _____

denn hee, hee sim'mer Fründe,
mier fiere nie allein.
En demm Verein he.

der TTG –
mir laache un hann Freud,
die Minsche sinn ok.
En demm Verein he, _____

denn hee, hee sim'mer Fründe,
mier fiere nie allein.
En demm Verein he.

Schüler & Jugend

Es war einmal, ... !!!

Ja ja, so fängt jedes Märchen an, aber in diesem Fall scheint es blanke Realität zu sein.

Wie in jeder Erfolgsstory gab es auch bei unserer TTG eine **schwere Zeit**.

In den 90ern hatten wir, trotz guter Arbeit und hohem Engagement unseres Vorstandes, kein Glück bei der Motivation von Schülern und Jugendlichen, sich unserem Verein und dem Tischtennis anzuschließen.

Nur eine kleine gallische Jugendeinheit hatte die Ehre des Vereines gehalten. Deren Namen waren Steffenix, Münsternix, die beiden Peppilixe und Aralix. Eine gute Truppe, die sich später auch als guter **Nachwuchs** herausstellte.

Doch was sollte danach kommen, ... ???
Junge Menschen für einen Sport zu motivieren, der zur Zeit bei den Kids nicht als Volkssport Nr. 1 gilt, war und ist nicht wirklich einfach.

Hieraus entstand der Gedanke, Aktionen zu finden, bei denen die Kinder spielerisch mit unserem Sport Tischtennis konfrontiert werden.

Die **Junior Masters** waren geboren. Ein tolles Konzept für ein Jugend – Turnier nach eigenen Regeln (nämlich spielerischen Spaß haben an unserem TT-Sport).

Leider ohne Erfolg, da ..., tja woran lag es ???

Waren wir nicht bekannt genug, so wie unser großer Bruder TTC Mödrath, der so viele Schüler und Jugendliche im Verein hatte, oder

Egal ..., wir mussten uns erstmal bekannter machen. Der **Tag der Vereine** stand vor der Tür, ... also nichts wie hin.

Wir bauten auf dem Rathaus-Parkplatz eine Platte und den Ballroboter auf, dazu gab es Waffeln und Kakao, und wir hofften, dass jemand Bock hatte, ein paar Bälle zu spielen. Es kam, wie nicht erwartet. Der Ballroboter lief fast heiß und die Dinge nahmen Ihren Lauf.

Wir wollten anschließend noch einmal die Junior Masters veranstalten, jedoch wollten wir damit auf bessere Tage der Hallenzuordnung warten.

Im Sommer haben wir montags und donnerstags zwei Hallenteile, im Winter haben wir Montags zwei Hallenteile und donnerstags nur einen Hallenteil.

Mit mittlerweile **10 angemeldeten Jugendlichen** und rund **25 angemeldeten Schülern** ist die Hallenbelegung fast ausgeschöpft.

Da wir an jedem Trainingstag auch jeweils zwei Trainer (montags Hans J. und Hans A. und donnerstags Hans J. und Henning (viele Grüße und großer

Dank an dieser Stelle)) haben, ist auch viel mehr nicht zu bewältigen, um ein ordentliches und erfolgreiches Training durchführen zu können.

Dies ist eine **schöne** – zugleich eine reale – **Geschichte** und wir hoffen, diese auch noch viele Jahre so weiter führen zu können. Hierfür rufe ich auch alle Eltern unserer Schüler und Jugendliche auf, sich an unserer Arbeit, aber auch an unserem Spaß zu beteiligen. In diesem Heft sind auch noch einige Veranstaltungstermine benannt, zu denen wir auch alle Eltern recht herzlich einladen möchten.

Mein Dank gilt all jenen, die sich mit Rat und Tat an der Jugendarbeit beteiligt haben und es zu dem gemacht haben, was es heute ist!

In Vertretung für alle Mitwirkenden
Jochen Eling
(Jugendwart unserer TFG)

Clubmeisterschaften 2004

Jugend

1. Sven Otten
2. Daniel Bache
3. Daniel Enge



Schüler (siehe Foto)

1. Patrick Rademacher
2. Simon Buchowski
3. Rene Winkel

Sun Parks

Alle Jahre wieder ...

kommt der Osterhase. Aber was passiert in der Woche davor?

Seit vielen Jahren, ja inzwischen fast seit Jahrzehnten, fahren viele Mitglieder der TTG Langenich jährlich in der Woche vor

Ostern in einen Bungalow-Park. Angefangen hatte alles vor vielen, vielen Jahren mit der **Mannschaftstour** einer Herrenmannschaft sowie einer »Belohnung« für ein erfolgreiches Mädchenteam. Während sich die Herren für ihren sportlichen Erfolg (oder auch nicht?) selbst belohnten, spendierte **Ange-**

lika Lerwe als damalige

Betreuerin eines Mädchenteams ihren Girls für ihre tolle Leistung eine Woche in einem **Center Park**.

Und, weil es allen so gut gefiel, haben Frau und Mann sich überlegt, dies doch noch einmal zu wiederholen. Aus dem einen Mal wurden viele Male, und es spielte sich auch ganz schnell ein, dass es immer

in der Woche vor Ostern war. Der Park selbst wurde öfter gewechselt: Aus Center Parcs wurden **Sun Parks**, denn die Sun Parks waren deutlich günstiger und hatten bereits schon relativ früh eine Spülmaschine!!! Was mit den Jahren auch wechselte waren die Teilnehmer. In den ersten Jahren fuhren überwiegend Singles mit, später waren es Singles, Pärchen und Paare, heute sind es Singles, Pärchen, Paare und Familien.

Was sich nicht geändert hat? Jeder Bungalow kocht nach wie vor für sich selbst. Die Anekdoten um Jürgen Priggers **Kochkünste** sind geblieben [*Anmerkung der Red.: und das, obwohl die Besuche beim Internisten inzwischen vorüber sind*], werden immer wieder gerne erzählt. Ob er in »seinem Bungalow« noch kochen darf, ist mir nicht bekannt.

Und was passiert in den sieben Tagen so alles? Alles will ich nicht erzählen, nur ein bisschen.

Als Tischtennis-Verein sind Frau und Mann ja sportlich und auch kulturell aktiv. So gab es verschiedene internationale Begegnungen



Frank



Angelika und Astrid

mit anderen Tischtennisvereinen, und ein Tischtennisverein aus Belgien startete uns vor Jahren an einem Wochenende im Mai einen Gegenbesuch ab.

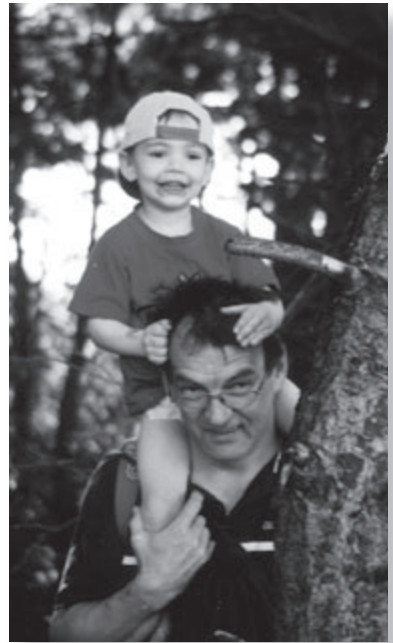
Auch hat man versucht den **kulturellen Horizont** der Mitglieder etwas zu erweitern: Leider ist es nur bei dem Versuch geblieben, denn als man vor dem Atomium in Brüssel stand, stellten alle fest, dass es geschlossen war. Und dann? Dann ging es zu McDonalds. Die Alternative!?

Auch wird seit vielen Jahren eine sog. »Sun Parks-Olympiade« durchgeführt. In verschiedenen Wettkampffarten – Sport, Wissen, Geschicklichkeit – kämpfen die einzelnen Bungalow-Besetzer verbissen um Punkte, denn alle wollen gewinnen.

Und manchmal, wenn wir glauben, dass das Wetter schön wird, fahren wir auch an den Strand. Die meisten bleiben auch am Strand. Nur die ganz Harten – wie **Georg Golsch**, Björn Steffens und **Moritz Vreden** – gehen auch im April ins Meer.



Moritz



Moritz und Georg

Und was hat das mit dem Osterhasen zu tun? Nichts, aber wir fahren auch in diesem Jahr wieder. Vom 18. bis 25. März. Und ich bin dabei.

Brigitte Fischenich

Die Herren

Die aktuelle TTG Sportreportage ...

Die sportliche Situation unserer vier Herrenmannschaften in den einzelnen Spielklassen ist sehr unterschiedlich.

Die drei Herrenmannschaften auf Kreisebene sind noch stark betroffen von der letztjährigen Fusion Erftkreis / Köln linksrheinisch. Aus diesem Grund steigt immer nur der erste auf und mindestens ab Platz 8 geht es nach unten.

Für unsere **4. Herrenmannschaft** war es von Anfang an klar, dass sie ganz unten spielen würde.

Sie sind tatsächlich letzter und wir hoffen, dass sie ihre Saison noch anständig beenden werden angesichts starker Ersatzstellung in den oberen Mannschaften.

Unsere **2. und 3. Herrenmannschaft** spielte bis Anfang der Rückrunde lange Zeit um den Gruppensieg. Nach zwei Niederlagen gegen Pesch (die Zweite) und gegen Pingsdorf (die Dritte) ist der Zug Richtung Meisterschaft abgefahren. Das man so lange um Platz 1 mitgespielt hat, ist umso höher zu bewerten, wenn man bedenkt, dass in beiden Mannschaften sehr viele Ausfälle (beruflich, krankheitsbedingt und aus persönlichen Gründen) zu verzeichnen sind. Aus diesem Grund konnten beide Mannschaften nur selten in Bestbesetzung antreten.

Die **1. Herrenmannschaft** ist zur Zeit das Aushängeschild der TTG Langenich, da sie souveräner Tabellenführer in der Bezirksklasse ist. Durch den Neuzugang von Henning Gaus erhoffte man sich vor der Saison ein Mitspracherecht um den Aufstieg. Die komplette Mannschaft zeigte teilweise starke Vorstellungen, vor allen Dingen gegen die Mitkonkurrenten, und so konnte man schon frühzeitig die **Herbstmeisterschaft** einfahren.

Der komfortable Punktevorsprung, den man sich erspielt hat, darf nicht zu Überheblichkeiten führen. Auf Grund der Neugliederung des Bezirks Köln und einer veränderten Aufstiegssituation muss der Tabellenerste in der Bezirksklasse noch gegen den anderen ersten aus der Parallelgruppe spielen. Nur der Sieger steigt in die Bezirksliga auf und der Verlierer muss in die Relegation.

Mein Dank gilt den Mannschaftsführern unserer 4 Herrenmannschaften, die bisher sehr gut miteinander kooperiert haben und ich hoffe, dass dies auch weiterhin so bleibt.

Mit sportlichem Gruß
Euer Hans Josef

Wie wir uns sehen

Die TTG Langenich spielt Tischtennis. Meistens. Dafür steht das TT vorn in unserem Namen. Und wir spielen recht erfolgreich. Unsere vier Herrenmannschaften sind über verschiedene Spielklassen verteilt: Bezirksklasse, 1. Kreisklasse, und zwei Teams in der 2. Kreisklasse. Außerdem haben wir drei Damenmannschaften, die auf Landes- und Kreisebene spielen. Jugend und Schüler wachsen nach. Die TTG ist ein attraktiver Sportverein – und das schon über 25 Jahre.

Die TTG Langenich ist gesellig. Oft. So steht das G für Gemeinschaft, und die leben wir. Mit Feten, Vereinstouren – oder ein/zwei Bier nach dem Training oder Ligaspiel. Diese Gemeinschaft, in die alle Mitglieder einbezogen werden, stärkt unsere Motivation.

Die TTG Langenich ist modern. Immer. Wir sind offen für neue Mitglieder, die sich bei uns schnell integrieren können. Wir fördern den Einsatz aller Mitglieder für die Gemeinschaft, denn davon lebt der Verein. Und wir haben unsere Kommunikation, auch gern per E-Mail, und unsere aktuelle Website www.ttg-langenich.de.

Und wie wir uns hören

Telefonnummern der Vorstandsmitglieder

Ralph Löhr 922023
Angelika Lerwe 51932
Brigitte Fischenich 925553
Hans Arnold Maus 924996
Marion Kaulisch 591603
Hans Josef Fischenich 922748
Jochen Eling 971924
Ralf Kaulisch 591603

Telefonnummern der Mannschaftsführer

1. Damen Angelika 51932
2. Damen Brigitte 925553
3. Damen Marion 591603

1. Herren Hans Josef 922748
2. Herren Matthias 925553
3. Herren Ralf 591603
4. Herren Jochen 971924



TTG Langenich 1977 e.V.

